

Alstom und Flughafenbetreiber Fraport implementieren modernste Signaltechnik auf der Sky Line-Bahn am Airport Frankfurt

- **Neueste Signaltechnik-Generation CBTC¹ für höchste Zuverlässigkeit und optimalen Fahrgastkomfort**
- **Digitale Technologie macht das bewährte System fit für die Zukunft**
- **Vollständige Umrüstung der Fahrzeugflotte bis Ende des Sommers abgeschlossen**

15. Mai 2024 - Alstom, Weltmarktführer für intelligente und nachhaltige Mobilität, hat gemeinsam mit der Fraport AG erfolgreich ein neues CBTC-System auf Fahrzeugen der Sky Line-Bahn am Flughafen Frankfurt implementiert.

Die Sky Line-Bahn ist seit März 2024 erstmals mit der neuesten CBTC-Generation im Einsatz. Sie transportiert seither jeden Tag tausende Passagiere zuverlässig und komfortabel zwischen vier Stationen am Terminal 1 und 2. Das CBTC-System wird in jedes der 18 Fahrzeuge vom Typ Innovia APM eingebaut. Die Umrüstung der gesamten Flotte wird in diesem Sommer abgeschlossen.

Siddhant Tomar, Managing Director Digital & Integrated Systems für den Standort Berlin bei Alstom, sagt: „Mit der reibungslosen Migration des Systems im laufenden Betrieb haben wir eine große Herausforderung gemeistert. Die neue Signaltechnik wird dazu beitragen, dass der Betrieb in den kommenden Jahrzehnten weiter sicher und störungsfrei durchgeführt werden kann. Dieses Projekt markiert einen weiteren erfolgreichen Schritt für fahrerlose Systeme und wurde nur durch die exzellente Zusammenarbeit mit Fraport sowie die jahrzehntelange Erfahrung von Alstom in der Entwicklung und Inbetriebnahme von CBTC-Systemen ermöglicht.“

Dr. Udo Peter Banck, Senior Vice President Corporate Infrastructure Management & Project Management bei der Fraport AG, sagt: „Mit dem Einbau der neuen Technologie unseres Partners sind wir einen zukunftsweisenden Schritt für den störungsfreien Betrieb des bestehenden fahrerlosen Sky Line-Systems am Flughafen Frankfurt gegangen. Unsere Passagiere nutzen die Sky Line-Bahn täglich, um vom Terminal 1 in nur fünf Minuten zum Terminal 2 oder zurückzukommen.“

Die Sky Line-Bahn am Flughafen Frankfurt ist seit 1994 in Betrieb. Alstom ist Hersteller der Fahrzeuge, die für die Verbindung zwischen Terminal 1 und 2 genutzt werden. Darüber hinaus verantwortet Alstom auch deren Betrieb und Instandhaltung. Mit rund 10 Millionen Fahrgästen pro Jahr trägt das System rund um die Uhr und mit nahezu 100 % Verfügbarkeit zu einem optimalen Reiseerlebnis für zahlreiche Fluggäste bei.

Die seit über 50 Jahren marktführenden vollautomatischen Innovia Peplemover sind eine effiziente Transportlösung, die insbesondere Pendlern zwischen Flughafenterminals, von und zu Flughäfen oder innerhalb von Städten einen schnellen und komfortablen Service bietet. Die fahrerlosen Züge bestehen aus einzelnen Wagen, die für einen äußerst flexiblen Betrieb aneinandergeschlossen werden können. Sie

¹ Communication-Based Train Control

verkehren auf einem eigenen unterirdischen, ebenerdigen oder aufgeständerten Fahrweg, so dass der umliegende Straßen- und Schienenverkehr nicht beeinträchtigt wird. Mehr als 30 APM-Systeme von Alstom wurden weltweit ausgeliefert und sind auf zwölf der verkehrsreichsten Flughäfen der Welt im Einsatz.

Alstom™ und Innovia™ sind geschützte Marken der Alstom-Gruppe

Über Alstom

Alstom setzt sich aktiv für eine kohlenstoffarme Zukunft ein, indem das Unternehmen innovative und nachhaltige Mobilitätslösungen entwickelt und fördert, die die Menschen gerne nutzen. Alstom bietet seinen Kunden das breiteste Produktportfolio der Branche. Dazu zählen Hochgeschwindigkeitszüge, U-Bahnen, Monorails und Straßenbahnen sowie schlüsselfertige Systeme und Services-Leistungen. Auch Infrastruktur, Signaltechnik und digitale Mobilitätslösungen gehören zum Portfolio. Mit Standorten in 64 Ländern und über 84.700 qualifizierten Mitarbeitenden aus 184 Nationalitäten bringt das Unternehmen seine Fähigkeiten in den Bereichen Design, Innovation und Projektmanagement überall dort ein, wo Mobilitätslösungen am dringendsten benötigt werden. Alstom ist in Frankreich börsennotiert und erzielte für das am 31. März 2024 zu Ende gegangene Geschäftsjahr einen Umsatz von 17,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.alstom.com.

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die Fraport AG gehört zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business und ist an 30 Flughäfen auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete 2023 bei 4,0 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 430,5 Millionen Euro. 2023 nutzten insgesamt mehr als 168 Millionen Passagiere die von Fraport aktiv gemanagten Flughäfen.

Der Flughafen Frankfurt ist einer der führenden Airports in Europa und ein bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz. Im Jahr 2023 begrüßte Fraport am Flughafen Frankfurt rund 59,4 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 1,9 Millionen Tonnen um.

Kontakte

Alstom:

HQ

Philippe MOLITOR – Tel.: +33 (0)7 76 00 97 79

philippe.molitor@alstomgroup.com

Deutschland

Jörn BISCHOFF – Tel.: +49 (0)1 74 92 50 348

joern.bischoff@alstomgroup.com

Fraport AG:

Jana Schäfer

Telefon +49 69 690-30714

Unternehmenskommunikation j.schaefer2@fraport.de

Media Relations

60547 Frankfurt am Main

www.fraport.com